

19/60-62

60

1661 [Juli 30.]

VERMITTLUNGSVORSCHLAG VON STADTSCHREIBER [LUDWIG HARTMANN VON LUZERN] IM ZWYERHANDEL

EA VI 1, 536 a ; Amrein/Zwyer 166

Hiebei dürfte es sich um den auf der Tagsatzung in Baden vorgelegten Entwurf handeln, der laut Abschied den Gesandten am besten gefiel und welcher alsdann Uri und Schwyz zur Annahme empfohlen wurde.

AH 19, 256

61

1661 Juli 26.

VERMITTLUNGSVORSCHLAG [VON BEAT II. ZURLAUBEN] IM ZWYERHANDEL

s. EA VI 1, 536 a ; Amrein/Zwyer 166

AH 19, 257

62

1661 August 16., Luzern

B

SCHREIBEN VON STADTSCHREIBER [LUDWIG] HARTMANN AN ALTAMMANN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

Sicher werde er bereits von Statthalter [und Tagsatzungsgesandten Karl] Brandenburg erfahren und noch deutlicher aus dem Abschied ersehen haben, dass das am 30. Juli von Luzern, Unterwalden und Zug gutgeheissene Projekt [zur Beilegung des Zwyerhandels]¹ an der allhier [am 7. und 8. August] gehaltenen Konferenz auch die Zustimmung Freiburgs und Solothurns gefunden habe, hingegen bei Schwyz und Uri auf Ablehnung gestossen sei.² Die Haltung von Schwyz erstaune nicht, aber um so mehr jene von